

Wahlbericht.

Bei der in der Hörlgasse Nr. 9 stattgehabten Wahl wurde Herr Richard Schüller einstimmig zum Gatten für Fel. Josefine Weiß gewählt.

Er hat gleich zu Beginn seiner Candidatenrede alle Herzen gewonnen, bekamte sich offen zur liebenden Partei und verwahrte sich entschieden dagegen, jemals mit einer anderen (Partei) geliebängelt zu haben.

Wir sind überzeugt, daß das ihm übertragene Mandat in würdigen Händen ist.

* * *

Im VI. Bezirk haben die Liberalen einen glänzenden Sieg errungen.

Der Fabrikant Richard Schüller hat mit seiner „Jungferrede“, die in edlen „josephinischen“ Ideen ihren Gipfelpunkt erreichte, allen Anwesenden etwas „weiß“ gemacht.

Er wurde einstimmig zum Helden geschlagen und im Hotel „zum Pantoffel“ wurde ihm förmlich zugejubelt.

Ein anwesender Director einer Versicherungsgesellschaft „versicherte“ die ganze Gesellschaft, daß er den Gewählten wie einen Bruder liebe und achte. Es sei (hörlt! hörlt!) selten einem so jungen Manne gelungen die Herzen der höchsten Kreise so rasch für sich zu gewinnen.

